

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

29 (30.1.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 29. Erstes Blatt.

Sonntag den 30. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung. Öffentliche Zustellung.

22. Nr. 2252. Die Firma Th. Lippmann in Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Strauß daselbst, klagt im Wechselprozeß gegen Karl Bader, zuletzt in Karlsruhe, jetzt unbekannt Aufenthalts, aus dem vom Beklagten acceptierten, zur Verfallzeit nicht eingelösten und protestierten Wechsel vom 8. Oktober 1897 mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 35 M. nebst 6% Zins vom 15. Januar 1898, 1/10% Provision, 6 M. 70 Pf. Retourkosten und Tragung der Kosten des Rechtsstreits einschließlich derjenigen des Arrestverfahrens und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, auf

Dienstag den 13. März 1898, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 26. Januar 1898.

Kagenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Steigerungs-Ankündigung.

Samstag den 19. Februar 1898,

Nachmittags 2 Uhr,

wird in der Turnhalle der hiesigen Leopoldschule der Friedrich Rothermel Ehefrau, Emilie geb. Seufert hier, die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. S. B. II 23. Das in der Amalienstraße dahier unter Nr. 14 a neben Kaufmann Friedrich Benzel und in der Bürgerstraße neben Maurermeister Wilhelm Gimpel gelegene, dreistöckige **Gehaus** sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich d. s. in dem unter Grundbuch-Bestlage Nr. 14 von 1888 aufbewahrten Situationspläne mit A., B., C., D., E., F., G., H., I. bezeichneten Grund und Bodens,

tarirt zu **81 000 M.**

vierundachtzigtausend Mark.

Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1898.

Großh. Notar

3.2.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Da bei der am 12. d. M. vorgenommenen Liegenschaftsversteigerung auf das nachbeschriebene Anwesen des Bleichbesizers **Jakob Stüber** von hier der Schätzungspreis nicht geboten wurde, wird dasselbe am

Montag den 7. Februar l. Js.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars dahier einer nochmaligen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt, wozu Liebhaber eingeladen werden.

N. S. B. XII, 3851.

Das im Stadtheil Mühlburg an der Albtstraße unter Nr. 12, einerseits neben der Stadtgemeinde Karlsruhe, andererseits neben Landwirt Karl Scheuerflug gelegene Anwesen, bestehend in 30 Ar 93 Quadratmeter **Hofraithe, Garten** und **Bleichplatz** nebst einem einstöckigen Seitenbau sowie Schopf, Schweinställen u. Walschhaus. Schätzungspreis **28000 M.**

Das Anwesen liegt in den sogenannten Schloßgärten, diesseits der Alb, unweit des Westbahnhof. Das Bleichgeschäft war bisher frequent und warf einen guten Ertrag ab.

Das Anwesen selbst eignet sich vermöge seines Flächengehalts u. seiner günstigen Lage zur Anlegung eines jeden anderen Geschäfts, insbesondere aber auch zu Bausachen.

Die Versteigerungsbedingungen können täglich dahier eingesehen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 22. Januar 1898.

Großh. Notar:

Mathos.

Holzversteigerung.

22. Das Großh. Hof-Oberforst- und Jagdamt Karlsruhe läßt aus Großh. Bannwalde, Abth. 8

„am Waldsträßchen“, unter den üblichen Bedingungen

Donnerstag den 3. Februar 1898,

Vormittags 10 Uhr

im Parkhause an der Kreuzung der Friedrichs-thaler Allee mit dem Hagsfeld-Eggensteiner Sträßchen versteigern:

11 Eichen II., III. und IV. Kl., 3 Weißbuchen, 2 Rothbuchen, 2 Ahorn, 1 Majie und 337 Forstlämme I., II. und III. Kl.

Ferner Nachmittags 1 Uhr ebendasselbst aus Großh. Wildpark Abth. „Hühnerhaag“:

18 Ster buchene und 15 Ster eichene Scheite, 2 Ster eichene Brügel und 2500 buchene Wellen.

Auszüge aus der Aufnahmliste können vom Assistenten Kraus — Körnerstraße 6 — bezogen werden. Die Forstwärte Bed im Hofscheitnergebäude und Fritz Hess in Mühlburg zeigen die Hölzer auf Verlangen vor.

Holz-Versteigerung.

22. Großh. Bezirksforst Mittelberg — Ettlingen versteigert unter den üblichen Bedingungen losweise mit Zahlungsfrist

Dienstag, 1. Februar 1898,

vormittags 11 Uhr, in der Marzeller Mühle:

aus dem Großlosterwald, Kapellenberg oberhalb Frauenalb: 10 aborne Wagnerstangen, Nadelholz: 344 starke und 782 Ausschusstangen, 1345 Hopfenstangen I., 745 II., 1510 III., 1410 IV. Klasse, 2680 Nebsteden und 725 Bohnensteden. Aus dem Oberlosterwald nächst der Albtballandstraße bei Marzell: Nadelholz: 1700 starke und Ausschusstangen, 765 Hopfenstangen I., 575 II., 705 III., 1315 IV. Klasse, 940 Baumpfähle, 5095 Nebsteden und 5815 Bohnensteden. Aus dem Unterwald: 273 starke und Ausschusstangen und 170 versch. Hopfenstangen.

Donnerstag, 3. Februar 1898,

vormittags 11 Uhr, im Rathaus zu Langen-

alb aus dem Distrikt Lannwald, dortiger Gemarkung: 19 Nadelholzstämme I., 147 II., 361 III., 447 IV. und 42 V. Klasse, 16 Nadelholzspaltlöcher und 101 do. Säglöcher, sowie 2 Buchen- und 16 Eichenabschnitte. Sodann 2 Ster tannenes Spaltholz, 970 Ster buchenes, 256 Ster tannenes und 17 Ster forlenes Scheit- und Klobholz.

Samstag, 5. Februar 1898,

vormittags 11 Uhr, auf dem Mittelberg aus

Distrikt Mittelberg: 87 tannene und sichtene Säg- und Bauflämme, 7 lärchene Bauflämme, 12 Nadelholzstämme, 105 Eichen III. und IV. Klasse, 6 Buchenabschnitte und 130 buchene Wagnerstangen. Ferner an Nadelholz: 90 starke und 1533 Ausschusstangen, 1555 Hopfenstangen I., 1380 II., 3090 III., 4615 IV. Klasse, 7555 Nebsteden u. 1855 Bohnensteden.

Nähere Auskunft erteilen über die Hölzer im Großlosterwald: die Forstwärte Gisele in Burbach und Schnurr in Marzell, im Oberlosterwald: Forstwart Kunz in Schielberg, Langenalber Lannwald: Forstwart Fluderer in Schielberg, Mittelberg: Forstwart Kraus auf dem Mittelberg.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 31, Ecke der Steinstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern (Balkon an der Ecke) mit Zugehör per 1. April zu vermieten. Die Wohnung hat vollständig für sich

besondern Hauzeingang von der Steinstraße aus. Näheres im Hause selbst oder Sofienstraße 88 im 1. Stock.

— Adlerstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. **Akademiestraße 73, gegenüber dem Palais Douglas, ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einsehen Vormittags von 11—1 Uhr, Nachmittags von 4—5 Uhr.**

— **Amalienstraße 65** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— **Augartenstraße 28** sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.

— **Bahnhofstraße 26** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern per 1. April zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 7 im 4. Stock zu erfragen.

— **Bernhardstraße 7** ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April billig zu vermieten, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern. Zu erfragen parterre.

*2.2. **Durlacher Allee 29c** ist per sofort oder auf 1. April eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Veranda, Küche, Keller und Mansarde, in gesunder, freier Lage, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Durlacher Allee 34** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres **Brauerei Kammerer, Kriegsstraße 113.**

— **Durlacher Allee 38** sind Wohnungen im 3. Stock von 3 Zimmern mit Erker, 4. Stock von 4 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und Veranda, und im 5. Stock von 3 Zimmern, jede Wohnung mit reichlichem Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung im 4. Stock ist wegen Wegzug sofort bezuehbar. Einsehen von 10 Uhr an. Näheres beim Eigentümer parterre.

— **Ettlingerstraße 39 (Neubau)** ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solbde, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

— **Gartenstraße 57** ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlsstraße 65 im Kontor.

— **Georg-Friedrichstraße 21** ist im 2., 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, mit und ohne Balkon auf den 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Herrn Schröder.

— **Gerwigstraße 37** sind schöne Wohnungen von 3 bis 6 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— **Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, nebst Zugehör um den Preis von 750 M auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer, Friedenstraße 13.****

Hirschstraße 96 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei **Architekt Kirchenbauer**.

Kaiser-Allee 21 ist auf den 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Karlstraße 76 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 3. Stock.

4.2. Karlstraße 89 (Neubau) sind elegant ausgestattete Wohnungen, der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, sammt reichlichem Zubehör, sowie der 2. Stock, bestehend aus 6-8 Zimmern, Erker, Balkon, Bad, sammt reichlichem Zubehör, nebst großem Garten, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres beim **Eigentümer**, Friedenstraße 7 im Seitenbau.

3.3. Karlstraße 94 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör, wegen Verziehung sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

3.2. Karl-Wilhelmstraße 5b ist im 2. Stock eine schöne Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Karl-Wilhelmstraße 22 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller etc., sowie im 1. Stock 4 Zimmer, Küche, Keller etc. (bessere Wohnungen) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Klauprechtstraße 10, bei verl. Karlstraße, sind Wohnungen **Bernhardstraße 3**, nächst dem Durlacher Thor und Schulhaus, von je 4 Zimmern, Balkon, nebst allem sonstigen Zubehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres bittet man im 2. Stock zu erfragen.

Körnerstraße 31 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April an kinderlose Leute zu vermieten. Näheres daselbst.

Kriegstraße 99 ist wegen Verziehung eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Karlstraße 76 im 3. Stock.

4.4. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern mit allem Zubehör für 350 Mark per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Marienstraße 70 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasrichtung und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.3. Ostendstraße 8 ist die Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Kaiserstraße 155 im Laden.

2.2. Rudolfstraße 1 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör um billigen Preis per 1. April zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 23 im 1. Stock.

Rudolfstraße 2 sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer (nur eine Wohnung auf dem Stockwerk) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Rudolfstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Ruppurrerstraße, Ecke der Winterstraße 51, ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerräumen, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

4.2. Scheffelstraße 63, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, mit freier Aussicht, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Friedenstraße 11 im Laden.

3.2. Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Alkov, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und an der Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Uhländstraße 10 ist der 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst üblichem Zubehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Waldhornstraße 21 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von drei großen Zimmern und großer Küche, Mansarde etc. für 650 Mk. per 1. April zu vermieten. Eventuell kann noch ein weiteres großes Zimmer extra dazu vermietet werden.

3.3. Waldhornstraße 21 (Schloßseite), bei der Kaiserstraße, ist im Vorderhaus der 2. Stock von 6 großen Zimmern, Badezimmer, großer Küche u. s. w. per 1. April zu vermieten.

Waldstraße 66 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, eventuell mit Stallung für drei Pferde, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr.

Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu vermieten. Auskunft parterre.

7.7. Am Libellplatz ist auf 1. April eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, mit Balkon, von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Preis 750 Mark. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche etc., ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22.

5.4. Eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Speisekammer und sonstigem Zubehör ist auf 1. April zu vermieten: Kriegstraße 94, parterre.

5.4. Der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Alkov und reichlichem Zubehör, sind auf 1. April zu vermieten: Sofienstraße 55. Näheres Kriegstraße 94, parterre.

Ecke der Götze- und Scheffelstraße ist auf 1. April im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist sofort billig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2a, parterre.

3.2. Im Neubau Ecke Winter- und Marienstraße ist noch im 2. Stock eine schöne, freiliegende Wohnung von 4 Zimmern und Badezimmer nebst Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 89, parterre.

Herrschaftswohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zubehör, zeitgemäß ausgestattet (ohne Vis-à-vis), auf 1. April 1898 zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

136 Kaiserstraße 136 im Vorderhaus, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auch für **Geschäftsräume** sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres im **Friedrichsbad**.

3.3. Adlerstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller und Mädchenzimmer, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr und Nachmittags zwischen 2 und 4 Uhr. Zu erfragen im Friseurgeschäft.

Wohnung zu vermieten. Kaiserstraße 58, 2 Treppen hoch, Vorderhaus, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör preiswerth per April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2-4 Uhr.

Wohnung zu vermieten. Gartenstraße 35, 4. Stock, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche, 2 Kellerräumen, sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher an eine einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock.

3.2. Im Centrum der Stadt ist eine **hübsche Wohnung** von 5 Zimmern (II. Stock, sonst nur noch eine fl. Wohnung im Hause) an eine ruhige Familie auf 1. März oder 1. April

zu vermieten. Preis 900 Mk. Respektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 719 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnung zu vermieten. Uhländstraße 17 ist der 2. Stock von 4 Zimmern (Balkon), Badezimmer, Küche, Mansarde etc., der Neuzeit entsprechend, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr.

2.2. Herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Bad, reichem Zubehör und Gartenantheil auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 9, 4. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

Im Neubau **Ettlingerstraße 39** ist im 2. Stock eine elegante Herrschafts-Wohnung von 8 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Erkern, 2 Verandas und reichlichem Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

Zu vermieten auf sofort:

Schulstraße 2 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller. 4

Zu vermieten auf 1. April d. J.:

Kaiserstraße 39 im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und an der Waschküche.

Ruppurrerstraße 23 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil am Trockenplatz und Waschkhaus.

Birkel 28 im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Badezimmer, 1 Mansarde, 1 Speisekammer, 1 Kohlen- und 1 Küchekeller.

Näheres zu erfragen Kaiserstraße 14 im Bureau. 2.2.

Kronenstraße 32

ist eine schöne Mansardenwohnung per sofort oder 1. April zu vermieten, jedoch nur an eine kleine, ruhige Familie.

6.2. Gottesauerstraße 33

ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde etc. per 1. April 1898 an eine ordnungsliebende Familie zum Preise von 560 Mk. zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor rechts.

Kaiserstraße 95

sind im 3. und 4. Stock hochelegante Wohnungen von je 6 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör per sofort oder 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im **Café Imperial** oder **Karl-Wilhelmstraße 26** im Bureau.

***2.2. Zu der Oststadt**

sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit Balkon, Küche mit Gas sammt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Stapellenstraße 26, parterre.

Amalienstraße 63

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Zugehör, zum 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

3.2. Westendstraße 33

ist auf April oder früher der neu hergerichtete 2. Stock, 7 Zimmer incl. gr. Salon, gr. Badezimmer, Balkon, Veranda, Garten und reichl. Zubehör zu vermieten. Kl. Nebenhaus, 4 Zimmer enth., kann dazu gegeben werden. Nachricht im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Kaiserstraße 9, 3. Stock, per 1. April 5 Zimmer mit Zugehör, Balkon.

Durlacher Allee 44, Mansarde, per 1. April 2 Zimmer mit Zugehör.

Zu erfragen beim Eigentümer, Kaiserstraße 9, 2. Stock.

Wohnungen

Georg-Friedrichstraße 19: eine von 4 Zimmern, sowie eine solche von 3 Zimmern nebst Zubehör, der Neuzeit entsprechend, sind per sofort oder auf 1. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Eckladen daselbst.

Läden zu vermieten.

Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28. 1

Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

*22. Kapellenstraße 12

ist ein schöner Laden mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im Laden.

Laden.

Markgrafenstraße 26 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei W. Engel im 1. Stock links.

Laden

in der Georg-Friedrichstraße 19, in welchem bis jetzt eine Mehlerei betrieben wurde, ist per 1. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

Laden

Kronenstraße 17 a.

Ein schöner großer Laden, am besten geeignet für ein Delikates- oder Conditorei-Geschäft (was einem vielseitigen Wünsche entsprechen würde), ist zu vermieten. Event. könnte dieser auch in 2 kleinere abgeteilt werden. Zu erfragen im Café Imperial oder Karl-Wilhelmstraße 26.

Mühlburg.

Laden in schönster Lage mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherräume, Gas- und Wasserleitung auf sogleich zu vermieten. Auskunft Hardtstraße 29, ebener Erde.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

4.4. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine große Werkstätte mit oder ohne Wohnung per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungsanzeiger

des Schugvereins der Hauseigentümer

Karlsruhe.

5.5. Bureau: Herrenstraße 35, 2. Stock.

Einschreibgebühr:

1. Für Wohnungen bis zu 300 M. Jahresmiete 10 Mk.

2. Für Wohnungen über 300 M. Jahresmiete 20 Mk.

Nichtmitglieder zahlen doppelte Taxen.

Miether zahlen keine Gebühren.

Wir bitten um sofortige Anmeldung der frei werdenden Wohnungen.

Eingeschrieben sind verschiedene Wohnungen, Läden, Zimmer etc. in allen Lagen der Stadt per sofort und später.

Der Vorstand.

Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sehr preiswert sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Möblierte Zimmer

sind zu 24, 20, 15 und 8 Mark pro Monat zu vermieten: Gottesauerstraße 29, parterre.

Zimmer-Gesuch.

*33. Ein gut möbliertes Salon mit zwei Schlafzimmern: im Hochparterre oder eine Treppe hoch, wird in der Mitte der Stadt zu mieten gesucht.

Offerten mit Preisangabe sind beim Pförtner der Patronenfabrik abzugeben.

Günstige Kapitalanlage!

Zu einem größeren Unternehmen wird ein Kapital von

150 000—200 000 Mk.

gesucht. Sicherheit und gute Rente garantiert. Offerten unter Nr. 700 sind im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

Nachtrag zum Adressbuch.

Dr. Clauss, pract. Arzt

wohnt

Waldhornstrasse 25, 2 Tr., Ecke der Kaiserstrasse.

Sprechstunden: 9 bis 10 Uhr Vormittags.
2 bis 3 Uhr Nachmittags.

E. Lorenz,

pract. Zahnarzt,

Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

Frau Elise Geiger, Dentiste,

Kaiserstraße 82a.

Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.

Telephon 299.

Griechische Weine,

ärztlich empfohlen.

Sämtliche Sorten

Griechische Weine

des ältesten und größten Importhauses

J. F. Menzer in Neckargemünd

empfiehlt die Hauptniederlage

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

Griechische Weine.

Wir unterhalten Niederlagen Griechischer Weine vom Hause

J. F. Menzer in Neckargemünd

und verkaufen dieselben zu den billigsten Preisen.

Karlsruhe:

27.11.

K. Albiker, Marienapotheke.

G. Baur, Apotheker, Schützenstrasse 21.

Gust. Bender, vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstrasse 5.

M. Doerlam, Stadtapotheke.

Dr. H. Eitel, Hirschapotheke.

J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70, mit Ausschank.

Dr. W. Lakemeyer, Löwenapotheke.

Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

W. Loeblein, Kronenapotheke.

F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Eugen Roth, Ludwig-Wilhelmapotheke.

A. Steinmetz, Hofapotheke.

Ettlingen:

Harry Husemann, Apotheker.

Ed. Kühner, „zum Hirsch“, mit Ausschank.

Emil Reiss, Droguen, Material- und Farbwaren.

Ca. 30000 Mk. zu 4 1/2% auf II. Hypothese gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter R. S. 300 hauptpostlagernd Karlsruhe zu richten. 3.2.

9000 Mark

als eine gute Nachhypothese zu 4 3/4% auf ein gutes Geschäftsbau gesucht. Offerten unter Nr. 644 an das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Maschinist gesucht!

Für die Bedienung der Centralheizung (Niederdruckdampfheizung) und elektrischen Beleuchtung im Neubau der Allgemeinen Versorgungsanstalt in Karlsruhe wird ein tüchtiger, solider Maschinist gesucht.

Nur solche Bewerber, welche sich durch beste Zeugnisse über ihre Erfahrung nach obiger Richtung hin ausweisen, können in Berücksichtigung gezogen werden. Für den Fall tüchtiger Führung kann feste Anstellung mit Alters- und Hinterbliebenen-Versorgung in Aussicht gestellt werden. Dienstwohnung ist ebenfalls gewährt.

Geeignete Bewerber wollen sich unter Einreichung eines Lebenslaufes und unter Vorlage der Zeugnisse bis zum 15. Februar 1898 bei der Vorgesetzten (Büreau im Neubau, Grashofstr.) schriftlich melden.

Karlsruhe, den 22. Januar 1898.
Die Direktion der Allgem. Versorgungsanstalt.
3.3. gez. Claus.

2.2. **Ich suche**

zur Uebernahme eines guten Colonialwaarengeschäfts ex gros in einer süd-deutschen Residenzstadt einen tüchtigen kaufmännischen Theilhaber mit ca. 40 000 Mk. Eigene Einlage höher. Näheres unter F. K. 420 durch die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Karlsruhe.

2.2. **Inspector,**
ein tüchtiger, von einer ersten, besteingeführten Gesellschaft für Haftpflicht- und Unfall-Versicherung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. **Vertreter gesucht**
zum Verkauf eines Artikels für Sattler und Pferdebesitzer. Offerten unter Nr. 718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. **Mk. 3000**
und mehr kann ein thätiger, gewandter Mann ohne wesentliche Vorkenntnisse und ohne Kaution jährlich verdienen. Gest. Offerten unter Nr. 674 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schlosser-Gesuch.
*2.2. Tüchtige Arbeiter finden dauernde Beschäftigung: Gerwigstraße 37.

Einnäher.
5.2. Große Nähmaschinenfabrik Mitteldeutschlands sucht Einnäher, die selbstständig gearbeitet haben. Anfragen mit Lohnansprüchen unter F. B. V. 573 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Stellen-Anträge.
*3.3. Nach Baden-Baden werden für die Saison gesucht: Portier, Köche, Kellner, Hausburche, Kupferputzer, Hotelhaushälterinnen, Weißzeugbeschleferinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Kinderfräulein, Köchinnen, bürgl. Köchinnen, Verkäuferinnen, Hausmädchen, 20 Küchen- und Spülmädchen durch das Vermittlungsbüreau Eduard Rösch, Baden-Baden, Seinsbächerstraße 15.

3.3. **Zu sofortigem Eintritt**
werden Mädchen zum **Puzmachen**, sowie für den **Laden** unter günstigen Bedingungen angenommen bei
Rosenbusch,
Kaiserstraße 50.

20.17.

Wer

mit beliebig wenig Bohnenkaffee einen nicht nur wohlschmeckenden, sondern auch wirklich nahrhaften Kaffee von schöner Farbe bereiten will, verlange in Spezereihandlungen den von uns allein fabrizirten

ächten

Freiburger Früchtenkaffee

in glanzrosa Papier.

Beim Einkauf achte diese Schutzmarke



man genau auf und die Firma

Kuenzer & Comp. in Freiburg in Baden.

Unter allen Brustbonbons sind die

Ostberg'schen Eibisch-Bonbons

überall als unübertroffen anerkannt; zu haben in Packeten à 20 Pfg.


in Karlsruhe: in der Grosh. Hofapotheke, Kaiserstraße 201, in der Friedrichs-Apotheke, Durlacher Allee, D. Merkle, Kaiserstraße 160, F. X. Rathgeb, vorm. Sr. Maish, Grosh. Hoflieferant, Waldstraße 57, Karl Hager, Grosh. Hoflieferant, Rondellplatz, J. S. Alingel's Nachfolger, Amalienstraße, Jul. Dehn Nachfolg., Drog., Fähringerstraße, Hchr. Rothweiler, Kronenstraße, A. Salzer, Kaiserstraße 140, J. Kösch, Drog., Herrenstraße, Wilh. Spil, Waldstraße, Eugen Helff, Karl-Friedrichstraße, Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz, C. Cartharius, Kaiserstraße 13a, H. Baumann, Arcystraße, S. Mayer, Durlacher Allee 30, S. Köstler, Fähringerstraße 98, Eugen Neumann, Kaiser-Allee, S. Mayer, Drogerie, Wilhelmstr. 26, Frh. Reich, Ecke Ruppurrer- und Luisenstraße, Jul. Kammeyer, Kaiserstraße 19, Frh. Reich, Kaiser-Allee, Herm. Misch, Lessingstr. 5, Adolf Schwindke, Gartenstraße 13;



in Mühlburg: J. Ganser, Rheinstraße;
in Durlach: F. Garle jr.;
in Ettlingen: Hufemann'sche Apotheke.

*4.4.

Urtheil

Hausfrauen, **Urtheilen** Sie selbst und versuchen Sie Schrauth's gemahlene Salmiak-Terpentin-Seife, das beste Waschpulver der Welt. Blendend weiße Wäsche, garantirt rein. Höchster Fettgehalt.

Nur ächt mit Schutzmarke  in rother Farbe,

 überall käuflich à Packet 15 Pfg. 

Geschäfts-Anzeige.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich das von meinem Vater bisher betriebene Baugeschäft nebst Steinbrüchen und Kalkbrennerei übernommen habe und dasselbe in unveränderter Weise fortführen werde.

Hochachtungsvoll

Fried. Kirchenbauer, Baumeister,
Lessingstraße 1.

4.2. Karlsruhe, den 24. Januar 1898.

Panorama Festhalleplatz.

Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870.

Kellnerinnen!!!
 Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen
 Kellner, Küchen-Gehrs, Hotel- und Haus-
 diener finden und suchen Stellen durch
 das Haupt-Placirungsbureau von
 K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Lehrling-Gesuch.
 2.2. Wir suchen für unser kaufm. Bureau einen
 jungen Mann mit guter Schulbildung als
 Lehrling zum sofortigen Eintritt.
 Karlsruher Werkzeug-Maschinenfabrik
 vorm. Schmidt & Comp.,
 Friedenstraße 19, 1. Stod.

Lehrling-Gesuch.
 Suchen für unser Aussteuer- und Bettfedern-
 geschäft auf Ostern event. auch früher einen Lehrling
 mit guter Schulbildung bei monatlicher Ver-
 gütung. Gebrauder Faber, Kaiserstraße 139, Markt-
 platz.

— Auf Ostern ev. früher wird in unserm
 Geschäft eine
Lehrstelle
 frei.
 Gebr. Knauss, Papierhandlung,
 Kaiserstraße 63.

Lehrlinge-Gesuch.
 2.2. Zwei junge Leute mit guter Schulbildung
 werden als kaufm. Lehrlinge gesucht.
 Bad. Bürstenfabrik Durlach.

Buchbinderlehrling.
 Ein junger Mann, welcher die Buchbinderei
 erlernen will, kann sofort oder später bei günstigen
 Bedingungen eintreten.
 Otto Ebbcke, Buchbinder,
 Kaiserstraße 138.

4.2. Pferde knecht,
 ein fleißiger, solider, welcher gute Zeugnisse besitzt
 und rüstständig ist, wird gesucht. Näheres Erb-
 prinzenstraße 9 im Bureau.

2.2. Stellen suchen:
 F. eine Werkzeugbeschleckerin, ein Hotelzimmer-
 mädchen auf 1. März;
 ein Mädchen, welches einfach kochen kann, auf
 1. Februar.
 Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133.

10.6. Empfehlung.
 Unterzeichnetem empfiehlt sich zur Vermittlung
 von Kapitalien auf Hypotheken, sowie bei An- und
 Verkauf von Häusern und Liegenschaften jeder Art.
 Käufer und Verkäufer sind stets viele vorgemerkt.
 Achtungsvoll
 K. F. Schmeiser, Waldhornstr. 21.

Haus-Verkauf.
 3.3. Im südlichen Stadttheil ist ein schönes,
 dreistöckiges Wohnhaus, in einer für Privat- sowie
 für Geschäftleute geeigneten Lage, in Nähe des
 Karlsruher, unter günstigen Bedingungen zu ver-
 kaufen. Gefällige Offerten unter Nr. 670 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Haus mit Laden
 in der westlichen Kaiserstraße, Schattens-
 sette, wird sofort verkauft. Reflektanten
 belieben ihre Adressen unter F. K. 419
 an die Annoncenexpedition von Rudolf
 Mosse, Karlsruhe, einzureichen. 2.2.
 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Haus zu verkaufen.
 *2.2. Ein gut gelegenes Geschäftshaus, nicht allzu
 groß, in der Nähe des Marktplatzes und in nächster
 Nähe der Kaiserstraße, ist wegen Bezug zu ver-
 kaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Futterreste, kleine Mt. 2.— }
 do. große „ 3.— } das Kilo,
 weiße Reste, kleine „ 2.— }
 weiße Reste, große, und Futter am Stück
 sehr billig.
C. F. Kopf,
 Herrenstraße 14.

11.5.

Anzeige.

Wie alljährlich, so auch dieses Jahr vom persönlichen
 Einkauf im Tapissierfach zurückgekehrt, empfehle ich schon von
 heute ab die diesjährlich frisch erschienenen Neu-
 heiten in

Decken und Läufer-Stoffen,

sowie die neuesten Entwürfe in

Decken, Läufern, Kissen, Stores, Bettdecken,

ferner auch reiche Auswahl in

Gelegenheits-Geschenken

in den reizendsten Ausführungen zu gewohnten, mäßigen
Preisen.

Rudolf Wieser,

Buntstickerei, Garn- und Strumpfwaren-Geschäft,

3.2. Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.



M. Reutlinger & Co.,

Möbelfabrik, Etablissement für Innendecorationen, Grossherz. Hoflieferanten, Kaiserstrasse 167,

empfehlen zu allerbilligsten Preisen
complete Wohnungseinrichtungen

sowie
Einzelmöbel jeder Art

vom einfachsten bis zum reichsten Geschmack in
allen modernen Stilrichtungen.

40 Musterzimmer.

Reellste, prompteste Bedienung. Meistermässige Ausführung,
Mehrjährige Garantie.

4.4.

- Prämiirt:
- München 1888.
 - Cöln 1889.
 - Karlsruhe 1891.
 - Chicago 1893.
 - Strassburg 1895.



Zuschneiden
der Anzüge
gratis.

Clownstoffe,

sowie alle zu Costüms geeignete Stoffe, als: **Satin, Batist, Cattun**, geblumt und glatt, **Sammt, Seide** u. u. in sehr großer Auswahl zu billigen Preisen.

Müschen für Clowns in allen Preislagen.

Clownanzüge werden auf Verlangen gratis

zugeschnitten und auch billigst angefertigt.



C. F. Kopf, Herrenstraße 14.

11.5.

Waldstr. 41. **Chemische Waschanstalt Färberei GRÜN** Schnellste & billigste Bedienung Waldstr. 41.

Glücks-Collecte

der Meier Dombau-Geld-Lotterie.

Haupttreffer 50000 M., 20000 M., 10000 M. u. s. w. Ziehung am 12. Februar. Lose 3 M. 30 Pfg., 10 Stück 30 M., so lange Vorrath, empfiehlt

E. Wegmann, Hauptagentur,
Waldstraße 29.

NB. In zweitletzter Meier Lotterie ist der Haupttreffer mit 50000 M. in meine Collecte gefallen. 6.2.

Heinrich Windecker's

Möbeltransport-, Verpackungs- und Aufbewahrungs-Geschäft

befindet sich

18 Akademiestraße 18.

Billige Umzugsgelegenheit.

3.2. Zur Rückladung sind verfügbar per Februar:
2 Möbelwagen von Freiburg nach Waldshut,
2 " " Gernsbach nach Karlsruhe,
1 " " München nach Karlsruhe,
1 " " Karlsruhe nach Frankfurt.

D. W. Windecker's
Möbeltransport-Geschäft,
gegründet 1884,
47 Stefaniensstraße 47.

Monopol-Hôtel!

34.3. Heute Sonntag
Grosses Militär-Concert, Rgt. 169,
unter Leitung des Herrn Edgar Wolf.
Anfang 8 Uhr. — Eintritt 30 Pfg.
ff. Münchener Bier
nebst vorzüglicher Abendkarte.



Vaillant's

Pat. Gasbadeofen

mit und ohne Zimmerheizung ist der anerkannt beste!

Kein beruhtes Wasser wie bei den sog. Wasserstrom-Apparaten, höchste Leistungsfähigkeit, alle Kupfertheile sind verzinkt, daher keine Grünspanbildung, vollkommener Schutz gegen Wasserüberdruck.

Explosion ganz unmöglich!

Saubere u. höchst solide Ausführung.

Zu beziehen unter Gewährung

jeder Garantie

durch den Generalvertreter

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Wiederverkäufer Rabatt.

Schwarten-Abfallholz

zu billigen Preisen empfiehlt

Louis Krutz, Waldstraße 44,

Kohlen- und Holzhandlung, Dampffägerei und Spalterei.

Dampfwaschanstalt Bulach.

Uebernahme ganzer Haushaltungs-Wäsche bei anerkannter schöner und prompter Ausführung.

Specialität: **Herrenwäsche.**

A. Wörner, Dampfwaschanstalt,
Bulach.

5.2.

Leipheimer & Mende,

Détail - Engros.

86/88 Kaiserstrasse 86/88.

empfehlen

Confirmanden-Stoffe

für

Knaben:

**Cheviot, Strichgarn,
Velour und dunkle Stoffe,**

auch zum späteren täglichen Gebrauche geeignet,
in allen Preislagen.

Mädchen:

**Schwarze Cachemire,
Gemusterte glatte Stoffe**

aller Arten,
Weiss-crème Stoffe in allen Qualitäten.

Schwarze Confirmanden-Confectionsstoffe
für Jacken, Capes, Paletots in neuen Webarten billigst.

Blau, Schwarz

Cheviot per Meter M. 3.-, 3,50, 4.-, 4,20 etc.
in reiner Wolle.

Die Kosten einer

Desinfections-Anlage

(neueres System)

Friedrich & Glass

in Leipzig

sind so gering, dass der Betrag der Zinsen der Anlage und der Bedienung in Häusern mit mehreren Wasserclosets gewöhnlich billiger ist, als die Abfuhrkosten. Abortgruben, welche mit Desinfections-Einrichtung versehen sind, können an die städtische Entwässerung angeschlossen werden und sind dann innerhalb 1 bis 2 Jahren nur einmal zu entleeren.

Alles Nähere bei dem Vertreter der Firma **Friedrich & Glass** in Leipzig

Emil Schmidt,

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,

3 Hebelstrasse 3, nächst dem Marktplatz.

Wiederum kommen 6261 Geldgewinne in wenigen Tagen in der **Metzer Dombau-Geldlotterie** zur Ausspielung, Loose à 3,30 Mk. sind in allen Lotteriegeschäften zu haben.
Haupttreffer: 50 000 Mk., 20 000 Mk., 10 000 Mk. u. s. w. Metzer-Dombau-Geldlose à 3,30 Mk., Porto und Liste 20 Pf. extra, versendet: Verwaltung der Metzer-Dombau-Geldlotterie in Metz.

Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 5. Februar 1898, Abends 8 Uhr,

GROSSER MASKENBALL,

verbunden mit Prämierung

der schönsten und originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabenwerth von 450 Mk.

(6 Herren- und 10 Damenpreise), sowie

der schönsten und originellsten Gruppen, jede aus mindestens 4 Personen bestehend
(3 Geldpreise von 200 Mk., 100 Mk. und 50 Mk.).

Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Kgl. Musikdirektors Herrn **Böttge**,
und des

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, unter Leitung des Kgl. Musikdirigenten Herrn **Liese**.

Programm:

| | | | |
|--|------------------|--|------------|
| 1. „So schön recht“, Marsch | Schlb. | 18. Rheinländer-Polka: „In der Gyarða“ | Schmeling. |
| 2. Ouverture 3. Op.: „Traviata“ | Verdt. | 19. Polonaise : „Carneval“ | Bauer. |
| 3. Divertissement a. d. Op.: „Gaar und Zimmermann“ | Vorhing. | 20. Walzer: „Zimmer oder Nimmer“ | Waldeufel. |
| 4. Polonaise : „500 000 Teufel“ | Graben-Hoffmann. | 21. Polka: „Im Rosenbain“ | Liese. |
| 5. Walzer: „Ganz allerleibt“ | Waldeufel. | 22. Française : „Fledermaus“ | Strauß. |
| 6. Française : „Hänsel und Gretel“ | Hunperdin. | 23. Walzer: „Der Probefuß“ | Willöder. |
| 7. Ouverture: „Jungfrau von Orleans“ | Kessels. | 24. Schottisch: „Chinesische Fächer“ | Fabrach. |
| 8. Mazurka: „Die Rigeunerin“ | Ganne. | 25. Mazurka: „Schwarzwälder Glöckchen“ | Schiebold. |
| 9. Anthologie a. d. Operette: „Gasparone“ | Willöder. | 26. Walzer: „Diese Blumen send ich Dir“ | Liese. |
| 10. Française : „Studentenlieder“ | Herrmann. | 27. Française : „Eine feine Familie“ | Linke. |
| 11. „Das erste Herzloosen“, Salonstück | Ellenberg. | 28. Schottisch: „Matrosen-Polka“ | Michaels. |
| 12. Schottisch: „Tingelingeling“ | Linke. | 29. Rheinländer: „Stettiner“ | Hirchow. |
| 13. Potpourri „Berliner Blaudecken“ | Kersten. | 30. Française : „Mamsel Angot“ | Lecocq. |
| 14. Walzer: „Nachtschwärmer“ (neu) | Ziehrer. | 31. Walzer: „Gondellieder“ | Dellinger. |
| (Mit Chor und Pfeiferei.) | | 32. Mazurka: „Aus der Ferne“ | Gleßner. |
| 15. „Rosenblüthen“, Salonstück | Wäber. | 33. Française : „Die deutsche Reichspost“ | Schwarz. |
| 16. Française : „Faust und Margarethe“ | Gounod. | 34. Galopp: „Im Lauffschritt“ | Glasneck. |
| 17. Anthologie a. d. Operette: „Der Rigeunerbaron“ | Strauß. | | |

Die mit geraden Nummern bezeichneten Stücke werden von der Grenadier-Kapelle, die mit ungeraden Nummern von der Artillerie-Kapelle gespielt.

Nach der Preisverteilung 1 Stunde Pause.

Eintrittskarten im Vorverkauf für die Person zu **2 Mk. 50 Pf.** sind von Mittwoch den 2. bis zum Samstag den 5. Februar, Abends 7 Uhr, zu haben bei:

- | | |
|---|--|
| Herrn Kaufmann Fren , Kaiserstraße 99, | Herrn Cigarrenhändler Schneider , Ecke der Kaiser- u. Waldstraße, |
| „ Kaufmann Hahn , Kronenstraße 35, | „ Kaufmann Beck , Kaiserstraße 150, |
| „ Buchhändler Julius Link , Kaiserstraße 76, | „ Hoflieferant Schwaab Nachf. , Ecke der Amalien- und |
| „ Kaufmann Dahlemann , Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße, | „ Karlstraße, |
| „ Kaufmann Kindenlaub (Hutmagazin), Kaiserstraße 191, | „ Kaufmann Bronner , Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße. |

Kassenpreis am Ballabend in der Festhalle **3 Mk.** für die Person.

Karten à 3 Mk. für nummerierte **Balkonplätze** werden in beschränkter Zahl bei Herrn Kaufmann **Dahlemann**, Ecke Kaiser- und Herrenstraße, abgegeben.

Saal- und Gallerieöffnung um 7 Uhr Abends.

Eingang in den Saal durch den Garderobebau, zur Gallerie durch das Hauptportal.

In den Ballsaal ist der Zutritt nur im Maskenkostüm oder Ballanzug gestattet.

Das **Garderobegeld** beträgt 20 Pf. für zur Abgabe kommenden Gegenstände.

Programme sind à 10 Pf. das Stück am Saaleingang zu haben.

Eine **Maskengarderobe** befindet sich im Garderobebau.

Das Rauchen ist im Ballsaal sowohl vor wie nach der Pause strengstens untersagt.

Kontrollmassregeln: Die an den Eintrittskarten befindlichen Abschnitte werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückgehalten; die Karten selbst sind von den Inhabern sorgfältig aufzubewahren, da sie bei einer stattfindenden Kontrolle als Ausweis zu dienen haben. Wer ohne Karte betroffen wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. Bei vorübergehendem Verlassen der Festhalle wolle man sich von dem Aufsichtspersonal einen Abschnitt verabsorgen lassen, da nur gegen dessen Zurückgabe der Wiedereintritt gestattet ist.